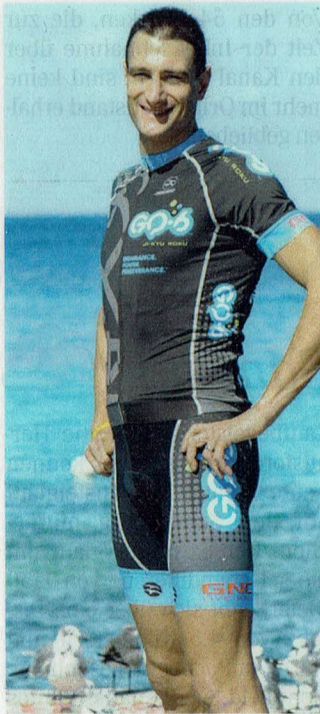


Kick-off auf der Kurzdistanz Metzner trotzte der Hitze

„Torpedo“ Weiss siegt in Piberstein Stockerlplatz bei 35 Grad in Pötttsching

TRIATHLON. - „Eigentlich bin ich ja wie ein Dieselmotor. Wenn ich einmal auf Touren bin, dann läuft es wie geschmiert“, erklärt Triathlon-Profi Michael Weiss lachend. Bei seinem Kick-off für den „Road to Kona“ in Hawaii geht es jedoch deutlich flotter zur Sache. Am vergangenen Wochenende startete der Athlet der Tri Runners Baden, eigentlich eher Spezialist über die Langdistanz, beim Sprint-Klassiker in Piberstein und holte den Sieg. Gleich beim 750m-Schwimmen legte der 34-Jährige mit nur 11:07 min eine Bestzeit hin. „Meine Gegner haben sich überhaupt nicht ausgekannt, aber ich am allerwenigsten. Ich habe in den letzten Wochen schon gemerkt, dass ich beim Schwimmen wieder einen Schritt nach vorne gemacht habe, aber damit war bei den vielen Kurzdistanz-Spezialisten nicht zu rechnen“, freute sich Michael Weiss über eine ganz besondere Premiere. Die Form beim Schwimmen konnte Weiss auch beim 20km-Radfahren (32:49min) und 5km Laufen



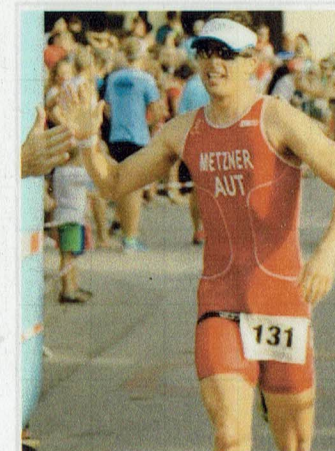
■ Michi Weiss kann's auch kurz und knackig und siegte in Piberstein.

Foto: z.V.g.

(17:31 min) halten und holte sich am Ende den Sieg mit 1:49 min Vorsprung.

TRIATHLON. - Zu einer Hitzeschlacht bei 35 Grad wurde am Sonntag der Triathlon Pötttsching, bei dem 800m Schwimmen, 38km Rad und 7km Laufen auf die Athleten warteten. Für Thomas Metzner von den Tri Runners Baden aber scheinbar ideale Bedingungen. Nach nur 11:21 min verließ er das 30 Grad warme Wasser als Erster und beendete die anspruchsvolle Radstrecke mit 300 Höhenmetern nach nur 53 Minuten. Erst beim Laufen musste er den hohen Temperaturen Tribut zollen und landete am Ende, nach 32min Laufzeit, das Rennen als Gesamtvierter, erklimm aber in der Klasse M30 mit Platz drei das Stockerl. In der Einzelwertung ebenfalls unter den Finishern Michael Schöppich (AK 11/Gesamt 107) und Jürgen Szobek (AK 27/Gesamt 68), der mit Rückenproblemen zu kämpfen hatte Die Damenstaffel in der Besetzung Anita Renner, Martina Gumpel, Sylvia Frankhauser belegte den dritten Platz.

Platz 16 für die Herrenstaffel (Harald Swoboda, Richard Türkott



■ Thomas Metzner holte Platz 3 in seiner Altersklasse. Foto: z.V.g.

und Philipp Kovac) und ebenfalls im Ziel die Rumpfstaffel (Mathias Schöppich mit Anna Swoboda).

Aquathlon-Gold

Bereits am Samstag war Anna Swoboda zudem bei den Aquathlon-Landesmeisterschaften (400m Schwimmen, 3.000m Laufen) in Blindenmarkt am Start und konnte sich dabei in der Jugendklasse den Sieg holen.